

# Mitteilungsblatt – Sondernummer der Universität Salzburg

Studienjahr 2025/2026

02. September 2026

124. Stück

## 216. Geänderte Verordnung der Vizerektorin für Lehre und Studierende über die interdisziplinäre Studienergänzung und den Studienschwerpunkt Gender, Diversity & Equality an der Universität Salzburg.

|                                                                                |   |
|--------------------------------------------------------------------------------|---|
| 1. Allgemeines .....                                                           | 1 |
| 2. Gegenstand der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts .....           | 2 |
| 3. Aufbau und Gliederung der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts..... | 4 |
| 4. Modulübersicht und Modulbeschreibungen .....                                | 4 |
| 5. Praxis .....                                                                | 7 |
| 6. Zertifizierung .....                                                        | 7 |
| 7. Koordination und Auskünfte .....                                            | 8 |
| 8. Inkrafttreten .....                                                         | 8 |

### 1. Allgemeines

- (1) Studienergänzungen und Studienschwerpunkte sind thematisch gebündelte und aufeinander abgestimmte Lehrangebote, die ordentlichen Studierenden der Universität Salzburg neben bzw. innerhalb des Studiums eine zusätzliche Schwerpunktsetzung und den Erwerb fachübergreifender Kompetenzen und Fähigkeiten ermöglichen.
- (2) Der Gesamtumfang für eine Studienergänzung beträgt 24 ECTS-Anrechnungspunkte und für den Studienschwerpunkt 36 ECTS-Anrechnungspunkte.
- (3) Allen Leistungen, die von Studierenden zu erbringen sind, werden ECTS-Anrechnungspunkte zugeteilt. Ein ECTS-Anrechnungspunkt entspricht 25 Arbeitsstunden und beschreibt das durchschnittliche Arbeitspensum, das erforderlich ist, um die erwarteten Lernergebnisse zu erreichen. Das Arbeitspensum eines Studienjahres entspricht 1500 Echtstunden und somit einer Zuteilung von 60 ECTS-Anrechnungspunkten.
- (4) Abgeschlossene Studienergänzungen und Studienschwerpunkte werden mit einem Zertifikat der Universität Salzburg bestätigt.
- (5) Es handelt sich um ein freiwilliges Zusatzangebot der Universität Salzburg.

- (6) Die Regelungen zur Absolvierung von Studienleistungen im Rahmen dieses Zusatzangebots werden im Internet rechtzeitig vor Beginn des Studienjahres veröffentlicht und hängen u.a. vom Typ der Lehrveranstaltung ab (Prüfungsimmanenz, Anwesenheitspflicht, Vergabe von Plätzen bei Lehrveranstaltungen mit limitierter Teilnehmer\*innenzahl, Zulassungsbedingungen zu Prüfungen). Es gelten gegebenenfalls die Bestimmungen jenes Curriculums, dem das Lehrangebot entstammt.

## **2. Gegenstand der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts**

### **(1) Gegenstand der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts**

Geschlechtergerechtigkeit bzw. -gleichstellung ist nicht nur eines der 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, sondern stellt eine notwendige Grundlage für alle weiteren Ziele – und damit für eine friedliche, prosperierende und nachhaltige Welt – dar. Dennoch bleibt dieses Ziel bisher unerreicht. Um die fortbestehenden Ungleichheiten zwischen Geschlechtern in ihren Ursachen und Konsequenzen verstehen und überwinden zu können, ist vernetztes Wissen und disziplinenübergreifendes Denken unumgänglich. Die Module Gender, Diversity & Equality bieten Studierenden die Möglichkeit einen breiten und dennoch differenzierten Blick auf den Themenkomplex Geschlecht – Vielfalt – Ungleichheit zu entwickeln, indem sie bestehende Lehrangebote aus verschiedenen Forschungsrichtungen sinnvoll zusammenführen und als zertifizierte Zusatzqualifikationen im Rahmen der freien Wahlfächer sichtbar machen.

Das fakultätsübergreifende Gender, Diversity & Equality – Angebot richtet sich damit an alle, die sich ein interdisziplinäres Verständnis für das Zusammenspiel von Geschlecht, Macht und Ungleichheit aneignen möchten. Sie gewinnen nicht nur theoretische und empirische Einblicke in die Herausforderungen sowie die Konsequenzen von Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit und Inklusion, sondern auch praktisches Wissen, das hilft Gleichstellung und Diversität zu erkennen bzw. im beruflichen und privaten Leben zu fördern.

Die Studienergänzung bietet eine interdisziplinäre Einführung und vertiefende Auseinandersetzung mit dem Themenkomplex Geschlecht, Vielfalt und soziale Ungleichheit. Ziel ist es, ordentlichen Studierenden im Rahmen der freien Wahlfächer eine zertifizierte Zusatzqualifikation zu bieten, die ein fundiertes Verständnis für das Zusammenspiel von Geschlecht, Machtstrukturen und gesellschaftlichen Ungleichheiten vermittelt.

Der Studienschwerpunkt baut auf der Studienergänzung auf und erweitert diese um eine forschungsnahe, spezialisierte Vertiefungskomponente. Neben der interdisziplinären Theorie- und Methodenausbildung ermöglicht der Studienschwerpunkt eine selbstständige, kritische Auseinandersetzung mit komplexen Fragestellungen der intersektionalen Geschlechterforschung sowie die fundierte Verknüpfung von wissenschaftlichen Diskursen mit spezifischen (beruflichen) Praxisfeldern und Handlungsstrategien zur Förderung von Chancengleichheit und Antidiskriminierung.

### **(2) Qualifikationsprofil und Kompetenzen (Learning Outcomes)**

Absolvent\*innen der Studienergänzung Gender, Diversity & Equality erwerben folgende Kompetenzen:

- Grundlagenwissen: Kenntnis der Basisbegriffe, Historie und Kernkonzepte der intersektionellen Frauen- und Geschlechterforschung mit inter- und transdisziplinären Bezügen.
- Sensibilisierung: Sensibilisierung für differenzierte Formen von Ungleichheit und Diskriminierung auf individueller sowie struktureller Ebene sowie das Erkennen deren gesellschaftlicher Wechselwirkungen.
- Anwendungskompetenz: Fähigkeit zur praktischen Umsetzung von grundlegenden Inhalten des GDE-Programms im Berufs- und Privatleben sowie die Sensibilisierung für einen geschlechtergerechten und inklusiven Sprachgebrauch.

#### **Learning Outcomes für den Studienschwerpunkt:**

Absolvent\*innen des Studienschwerpunkts Gender, Diversity & Equality erwerben über die Kompetenzen der Studienergänzung hinausgehend:

- Kritische Analysefähigkeit: Fähigkeit zur selbstständigen und kritischen Beurteilung historischer und aktueller Geschlechterverhältnisse sowie deren Verflechtung mit globalen Macht- und Herrschaftskonstruktionen in Forschung, Lehre und Praxis.
- Reflexionskompetenz: Kompetenz zur tiefgehenden kritischen Reflexion des eigenen, professionellen Handelns, um die Reproduktion von Machtverhältnissen zu analysieren und strategische Lösungsansätze zu deren Überwindung zu entwickeln.
- Interdisziplinärer Transfer: Kompetenz, komplexe Fragestellungen zu Vielfalt, Antidiskriminierung und Chancengleichheit auf Basis forschungsgeleiteter Lehre aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen (digitale, Gesellschafts-, Kultur-, Rechts-, Naturwissenschaften sowie Theologie) theoretisch einzuordnen und in praxisrelevante Handlungsstrategien zu übersetzen.

### **(3) Bedarf und Relevanz der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts für Wissenschaft, Gesellschaft und Arbeitsmarkt**

#### **Relevanz der Studienergänzung**

Geschlechtergerechtigkeit bzw. -gleichstellung stellt eine notwendige Grundlage für eine friedliche, prosperierende und nachhaltige Welt dar, bleibt jedoch als Ziel der Vereinten Nationen bisher unerreicht. Da bestehende Ungleichheiten alle Bereiche des gesellschaftlichen Zusammenlebens betreffen, besteht auf dem Arbeitsmarkt ein stetig wachsender Bedarf an Personen, die in ihren jeweiligen Fachdisziplinen geschulter und differenzierter mit den Themenkomplexen Vielfalt und Chancengleichheit umgehen können. Die Studienergänzung bietet hierfür eine wichtige, fakultätsübergreifende Zusatzqualifikation für die berufliche Praxis.

#### **Relevanz des Studienschwerpunkts**

Für die Wissenschaft, forschungsnahe Institutionen und eine moderne Arbeitswelt ist ein vertieftes, disziplinenübergreifendes Denken unumgänglich, um die komplexen Ursachen und Konsequenzen struktureller Ungleichheiten fundiert analysieren zu können. Der Studienschwerpunkt reagiert auf diesen Bedarf, indem er Studierenden die Möglichkeit bietet, theoretische und empirische Einblicke in Macht- und Herrschaftskonstruktionen zu vertiefen. Dies schafft eine wissenschaftlich

fundierte Basis, um in forschungs- und planungsorientierten Berufsfeldern nachhaltige Strategien zur Förderung von Diversität und Antidiskriminierung zu entwickeln.

### 3. Aufbau und Gliederung der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts

Die Studienergänzung Gender, Diversity & Equality gliedert sich in zwei Module: Das Basismodul und das Aufbaumodul im Ausmaß von je 12 ECTS-Anrechnungspunkten.

|                                      | ECTS      |
|--------------------------------------|-----------|
| Basismodul                           | 12        |
| Aufbaumodul                          | 12        |
| <b>Summe Studienergänzung gesamt</b> | <b>24</b> |

Der Studienschwerpunkt Gender, Diversity & Equality besteht aus Basis-, Aufbau- und Schwerpunktmodul zu je 12 ECTS-Anrechnungspunkten.

|                                        | ECTS      |
|----------------------------------------|-----------|
| Basismodul                             | 12        |
| Aufbaumodul                            | 12        |
| Schwerpunktmodul                       | 12        |
| <b>Summe Studienschwerpunkt gesamt</b> | <b>36</b> |

### 4. Modulübersicht und Modulbeschreibungen

Im Folgenden sind die Module und Lehrveranstaltungen der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts Gender, Diversity & Equality aufgelistet.

| Studienergänzung und Studienschwerpunkt Gender, Diversity & Equality                                                                                                                                                                                       | ECTS |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| <b>Basismodul</b>                                                                                                                                                                                                                                          |      |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mindestens eine Einführungsvorlesung laut Lehrangebot des Basismoduls im Ausmaß von 3 ECTS-Anrechnungspunkten</li> <li>- Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem fakultätsübergreifenden GDE-Lehrangebot</li> </ul> | 12   |
| Zwischensumme Basismodul                                                                                                                                                                                                                                   | 12   |
| <b>Aufbaumodul</b>                                                                                                                                                                                                                                         |      |
| Für das Aufbaumodul stehen zwei unterschiedliche Varianten zur Auswahl:                                                                                                                                                                                    |      |
| Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem fakultätsübergreifenden GDE-Lehrangebot                                                                                                                                                                              | 12   |
| <i>Oder</i>                                                                                                                                                                                                                                                |      |

|                                                                               |           |
|-------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem fakultätsübergreifenden GDE-Lehrangebot | 6         |
| Gender, Diversity & Equality Praktikum (Praxis It. Punkt 5)                   | 6         |
| Zwischensumme Aufbaumodul                                                     | 12        |
| <b>Summe Studienergänzung gesamt</b>                                          | <b>24</b> |
| <b>Schwerpunktmodul</b>                                                       |           |
| Lehrveranstaltungen aus dem fakultätsübergreifenden GDE – Lehrangebot         | 12        |
| Zwischensumme Schwerpunktmodul                                                | 12        |
| <b>Summe Studienschwerpunkt gesamt</b>                                        | <b>36</b> |

Die in den Modulen angeführten Lehrveranstaltungen können für die Studienergänzung nur dann gewählt werden, wenn sie nicht bereits als Pflicht- oder Wahlpflichtlehrveranstaltung in einem derzeit inskribierten ordentlichen Studium absolviert wurden oder für den Abschluss dieses Studiums erforderlich sind.

Die detaillierten Beschreibungen der einzelnen Module einschließlich der zu vermittelnden Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten sind nachfolgend dargestellt:

|                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulbezeichnung      | Basismodul                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Arbeitsaufwand gesamt | 12 ECTS-Anrechnungspunkte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Learning Outcomes     | Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der Basisbegriffe, Theorien und Methoden der intersektionalen Frauen- und Geschlechterforschung. Sie entwickeln ein Bewusstsein für geschlechtergerechte und inklusive Sprachverwendung und werden für Formen der Ungleichheit auf individueller und struktureller Ebene sowie deren Wechselwirkungen sensibilisiert.                                                                                                                                                                                                       |
| Modulinhalt           | Zentrales Anliegen der Lehrveranstaltungen im Basismodul ist die Vermittlung von Grundlagen der Gender Studies. Dies dient als notwendige Voraussetzung für eine weitere, interdisziplinäre Auseinandersetzung mit der Thematik Geschlecht, Diversität und (Un-)gleichheit in den unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen.                                                                                                                                                                                                                                           |
| Lehrveranstaltungen   | <p>Für das Basismodul sind Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten zu absolvieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mindestens eine Einführungsvorlesung laut Lehrangebot des Basismoduls im Ausmaß von 3 ECTS-Anrechnungspunkten</li> <li>- Lehrveranstaltungen nach Wahl aus dem fakultätsübergreifenden GDE-Lehrangebot</li> </ul> <p>Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre &gt; Studienergänzungen.</p> |
| Prüfungsart           | Modulteilprüfung/Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

|                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulbezeichnung         | Aufbaumodul                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Arbeitsaufwand<br>gesamt | 12 ECTS-Anrechnungspunkte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Learning Outcomes        | Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, theoretische Inhalte des Basismoduls in die Praxis umzusetzen. Sie vertiefen ihr Wissen über die historischen und aktuellen Diskurse der intersektionalen Geschlechterforschung und erwerben die Kompetenz zur kritischen Reflexion des eigenen, professionellen Handelns, um die Reproduktion von Macht- und Herrschaftsverhältnissen zu analysieren.                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Modulinhalt              | <p>Im Aufbaumodul wird spezifisch auf Fragestellungen der intersektionalen Frauen- und Geschlechterforschung eingegangen und aufbauendes Gender- und Diversitätswissen vermittelt.</p> <p>Optional kann ein Praktikum im Ausmaß von 6 ECTS-Anrechnungspunkten (150h) in einer Einrichtung im Inland/Ausland absolviert werden, die sich auf Frauen/Geschlecht und/oder Vielfalt/Gleichstellung spezialisiert hat (sh. Punkt 5 Praxis).</p>                                                                                                                                                                                                                        |
| Lehrveranstaltungen      | <p>Für das Aufbaumodul sind Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten aus dem GDE-Lehrangebot zu absolvieren.</p> <p>Optional können 6 der 12 geforderten ECTS-Anrechnungspunkte auch durch ein Praktikum im Ausmaß von 150h erbracht werden (6 ECTS = 150h). Dies hat in einer Einrichtung im Inland/Ausland zu erfolgen, die sich auf Frauen/Geschlecht und/oder Vielfalt/ Gleichstellung spezialisiert hat. (sh. Punkt 5 Praxis)</p> <p>Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre &gt; Studienergänzungen.</p> |
| Prüfungsart              | Modulteilprüfung/Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

|                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Modulbezeichnung         | Schwerpunktmodul                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Arbeitsaufwand<br>gesamt | 12 ECTS-Anrechnungspunkte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Learning Outcomes        | Die Studierenden erlangen die Fähigkeit zur vertieften, kritischen Beurteilung von Geschlechterverhältnissen, ihrer Historizität sowie ihrem Zusammenhang mit komplexen Macht- und Herrschaftskonstruktionen auf verschiedenen Ebenen in Forschung, Lehre und (beruflichen) Praxisfeldern. Sie können inter- und transdisziplinäre Bezüge selbstständig herstellen. |
| Modulinhalt              | Dieses vertiefende Lehrangebot baut auf den Lehrveranstaltungen des Aufbaumoduls auf. Auf Basis forschungsgeleiteter Lehre setzt sich das Modul aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven intensiv mit Vielfalt, Antidiskriminierung und Chancengleichheit auseinander.                                                                                     |
| Lehrveranstaltungen      | <p>Für das Schwerpunktmodul sind Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten aus dem GDE-Lehrangebot zu absolvieren.</p> <p>Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre &gt; Studienergänzungen.</p>                                                |
| Prüfungsart              | Modulteilprüfung/Lehrveranstaltungsorientierter Prüfungstyp                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

## 5. Praxis

- (1) Im Aufbaumodul können 6 der geforderten 12 ECTS-Anrechnungspunkte in Form einer berufsorientierten Praxis (Gender, Diversity & Equality - Praktikum) im Ausmaß von 4 Wochen im Sinne einer Vollbeschäftigung (mindestens 150h, dies entspricht 6 ECTS-Anrechnungspunkten) absolviert werden. Die Praxis dient der Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.
- (2) Die Absolvierung der Praxis erfolgt durch Mitwirkung an Forschungsvorhaben im Bereich Gender, Diversity & Equality an der Universität oder an Partnerinstitutionen im Inland/Ausland, die sich auf Frauen/Geschlecht und/oder Vielfalt/Gleichstellung spezialisiert haben.
- (3) Die Praxis und ggf. die gewählte Institution ist bzw. sind vor Antritt der Tätigkeit an den/die verantwortliche/n Koordinator/in der Studienergänzung/des Studienschwerpunktes zu melden und von diesem/dieser in Abstimmung mit dem studienrechtlich zuständigen Organ im Vorfeld zu bewilligen.
- (4) Im Rahmen der berufsorientierten Praxis können u.a. folgende Qualifikationen erworben werden:
  - Anwendung der erworbenen fachspezifischen Kompetenzen im beruflichen Kontext;
  - Kennenlernen von Anwendungsszenarien fachwissenschaftlicher Konzepte;
  - Erwerb von Soft Skills (u.a. Teamarbeit, Kommunikationskompetenz, Planungskompetenz) im beruflichen Kontext.

## 6. Zertifizierung

Nach positiver Absolvierung der angeführten Lehrveranstaltungen können folgende Zertifikate beantragt werden:

- **Wahlfachmodul Gender, Diversity & Equality.** Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basismoduls im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten ausgestellt.
- **Studienergänzung Gender, Diversity & Equality.** Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basis- und Aufbaumoduls im Gesamtausmaß von 24 ECTS-Anrechnungspunkten ausgestellt.
- **Studienschwerpunkt Gender, Diversity & Equality.** Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basis-, Aufbau- und Schwerpunktmoduls im Gesamtausmaß von 36 ECTS-Anrechnungspunkten ausgestellt.

Der elektronisch ausgefüllte Prüfungspass sowie die Leistungsnachweise der Lehrveranstaltungen sind bei der zuständigen Person oder Einrichtung (siehe Punkt 6) vorzulegen, wo die ECTS-Leistung und die korrekte Zuordnung der absolvierten Lehrveranstaltungen überprüft werden. Die Zertifikate werden anschließend im Auftrag der Vizerektorin für Lehre und Studierende am ZFL (ZFL – Flexibles Lernen / Abteilung Lehrinfrastruktur und Studienangebote) der Universität Salzburg ausgestellt und in digitaler und amtssignierter Form an die Studierendenmailadresse übermittelt.

Sollte die Eintragung der Studienergänzung bzw. des Studienschwerpunktes im Bachelor-, Master- oder Diplomprüfungszeugnis im Rahmen der freien Wahlfächer (Ausweisung der Wahlfächer als „Wahlfachmodul“, „Studienergänzung“ bzw. „Studienschwerpunkt“) angestrebt werden, so sind die Regelungen des jeweiligen Curriculums zu beachten und anzuwenden (und es empfiehlt sich, zunächst das Einvernehmen mit dem/der Vorsitzenden der fachlich zuständigen Curricularkommission

herzustellen). In einigen Studienrichtungen sind für die Absolvierung der Studienergänzung bzw. des Schwerpunktes im Rahmen der freien Wahlfächer gegenüber dem gültigen Curriculum freiwillige Mehrleistungen der Studierenden erforderlich, die nicht im gesamten Umfang ins Abschlusszeugnis aufgenommen werden können. Lehrveranstaltungen, die als Pflicht- oder Wahlpflichtfächer für den Abschluss eines Studiums erforderlich sind, können nicht im Rahmen der freien Wahlfächer als Studienergänzung angerechnet werden. Lehrveranstaltungen, die als freiwillige Mehrleistungen über das für den Abschluss erforderliche Maß hinaus absolviert wurden, können angerechnet werden.

## 7. Koordination und Auskünfte

Die Koordination der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts Gender, Diversity & Equality liegt bei der Professur „Politik und Geschlecht, Diversität und Gleichheit“ der Universität Salzburg (Prof. Zoe Lefkofridi; [gde@plus.ac.at](mailto:gde@plus.ac.at)), welche vom interdisziplinären Expert\*innen Rat für Gender Studies unterstützt wird.

Informationen zum Angebot finden sich auf der Website Studienergänzung [www.plus.ac.at/studienergaenzungen](http://www.plus.ac.at/studienergaenzungen). Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung und des Studienschwerpunkts ist in PLUSonline einsehbar über die Applikation Studium und Lehre > Studienergänzungen.

## 8. Inkrafttreten

Die Studienergänzung und der Studienschwerpunkt Gender, Diversity & Equality treten mit Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Salzburg in Kraft.

Mit dieser Verordnung wird folgende Verordnung außer Kraft gesetzt:

Mitteilungsblatt vom 1. August 2024, Nummer 151, Geänderte Verordnung des Vizerektors für Lehre über die interdisziplinäre Studienergänzung und den Studienschwerpunkt „Gender, Diversity, and Equality (GDE)“ an der Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS).

Impressum  
Herausgeber und Verleger:  
Rektor der Universität Salzburg  
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh  
Kapitelgasse 4-6  
A-5020 Salzburg